

Ski alpin | 22. Februar 2007

Adelboden gewährte SAK Alpenregion Gastrecht BOSV-Nachwuchsathleten kämpften um JO-Meistertitel

Wie schon oft in diesem Winter gab es auch am vergangenen Wochenende eine Änderung im Rennkalender. Gemäss Programm sollten die BOSV-JO-Meisterschaftsrennen auf der Axalp stattfinden. Da dort aber keine renntauglichen Pisten zur Verfügung standen, wagte das SAK Alpenregion als Organisator den Sprung in ein «fremdes» Skigebiet.



Der Lauterbrunner Michael Huggler (rechts) gewann im Riesenslalom die Bronzemedaille. Vor ihm klassierten sich Yannick Schmid, Frutigen, auf dem 2., und Nils Mani, Schwenden, auf dem 1. Platz.



Seline Wegmüller (links) aus Wengen belegte im Slalom den 2. Platz. Mara Ziegler, Faulensee, stand zuoberst auf dem Podest, und Jessica Sigrist (rechts) aus Wilderswil erreichte den 3. Platz.

Fotos: Martina Zürcher

Bis zuletzt hatten die Verantwortlichen des Ski Alpin Kader Alpenregion auf Schneefall gehofft. Da aber weder auf Axalp noch sonst wo in der alpenregion.ch meisterschaftswürdige Rennpisten zur Verfügung standen, nahmen die Organisatoren des SAK das Angebot der Adelbodner Tschentenalp Bahn schliesslich dankend an. So mussten am vergangenen Samstag nicht nur die Nachwuchsathleten ihre Reisepläne ändern, sondern auch die Helfer des SAK.

«Züglete» von der Axalp zur Tschentenalp

Der gesamte BOSV-JO-Tross traf sich zum Meisterschafts-Riesenslalom auf der Weltcupstrecke am Tschenten. Bei den Mädchen JO 1 fand sich die Frutigerin Natascha Baer auf der anspruchsvollen Piste am besten zurecht. Dank zwei soliden Läufen klassierte sie sich an 1. Stelle. Joy Brog vom SAK Alpenregion konnte sich im zweiten Durchgang steigern und arbeitete sich mit Laufbestzeit vom 5. auf den 2. Platz vor. Nicole Müller aus Wilderswil verpatzte den 1. Lauf mit einem «Ablieger». Der eingehandelte Rückstand war so gross, dass sich die Leaderin des BOSV/LEKI-JO-Cups auch mit einem guten zweiten Durchgang mit dem 9. Schlussrang zufrieden geben musste. Bei den Mädchen JO 2 dominierten einmal mehr die Zwillingsschwestern Hählen aus der Lenk. Zwar schied Simona Hählen im 1. Lauf nach guter Fahrt aus, aber Joana Hählen fuhr in beiden Läufen Bestzeit und gewann den Meistertitel im Riesenslalom. Seline Wegmüller aus Wengen vom Skiteam Jungfrau setzte sich auf dem coupierten Gelände gut in Szene und klassierte sich an 5. Stelle. Direkt hinter ihr reihten sich Julia (6.) und Angela Zurbuchen (7.) aus Habkern ein. Aus dem Oberland Ost konnten Regula Hefti (10.), Jessica Sigrist und Jennifer Schumacher ebenfalls in die Top15 fahren. Die jüngere Knaben-Kategorie dominierte Michael Grünenwald, Zweisimmen. Matthias Haefeli aus Grindelwald verpasste das Podest und landete auf dem 4. Platz. Unter die ersten Zehn schaffte es Sven Kohler vom SAK Alpenregion. Die Grindelwalder Marco Just (13.) Andy Mey (14.) und Ruedi Brawand (15.) hatten teilweise mit den Tücken des Geländes zu kämpfen. Einen knappen, aber ungefährdeten Sieg holte sich der Leader der Gesamtwertung bei den Knaben JO 2. Nils Mani aus Schwenden gewann die Goldmedaille vor Matteo Trachsel vom SC Gehrihorn und dem Einheimischen Yannick Schmid. Der Lauterbrunner Michael Huggler fuhr auf den 6., Sandro Kohler vom SAK Alpenregion auf den 10. Platz.



Das Slalom-Podest – fest in den Händen des Mikrokosmos – mit Joy Brog an 2. und Alexander Schüpbach an 3. Stelle, beide vom SAK Alpenregion. Und Nicole Müller (Mitte) vom Bödéli-Skiteam auf dem 1. Rang.

Dominanz auf Slalom-Podest

Am zweiten Tag des Meisterschaftswochenendes schlug die Stunde der Nachwuchsskifahrerinnen und -skifahrer aus dem Mikrokosmos Jungfrau. In der Kategorie Mädchen JO 1 dominierten sie das Podest: Die Wilderswilerin Nicole Müller vom Bödéli-Skiteam behielt vor allem im 2. Durchgang die Nerven. Nach dem 1. Lauf an 2. Stelle liegend zeigte sie eine überzeugende Fahrt und fuhr zuoberst aufs Podest. Die Grindelwalderin Jacqueline Jussel, Führende des 1. Laufes, stürzte und musste die Medaillenhoffnungen im Schnee begraben. Joy Brog und Alexandra Schüpbach vom SAK Alpenregion durften sich über die silberne und bronzene Auszeichnung freuen. Auch bei den Mädchen JO 2 gab es Podestplätze für den Mikrokosmos: Seline Wegmüller, Wengen, klassierte sich im 2. und Jessica Sigrist, Wilderswil, im 3. Rang. Ebenfalls in die Medaillentränge fuhr Michael Huggler, Lauterbrunnen, bei den Knaben JO 2. Er klassierte sich an 3. Stelle hinter dem zweifachen BOSV-Meister Nils Mani und Yannick Schmid (2.). Ryan Regez (7.), Wengen, sowie das Grindelwalder Trio Dani Brawand (7.), Kai Jussel (9.) und

Matthias Haefeli (10.) schafften es ebenfalls unter die zehn Besten. Bei den Mädchen trugen Tess Grünig-Hoppeler (5.), Wengen; Alyssa Schumacher (7.), Grindelwald; Eliane von Bergen (4.), SAK Alpenregion; Angela Zurbuchen (5.), Habkern; Laura Trachsel (9.), Wengen, und Jennifer Schumacher (10.), Grindelwald, mit weiteren Klassierungen in den Topten zum positiven Ergebnis der drei Regionenkader aus dem Mikrokosmos Jungfrau bei. Auch die Organisatoren, Helfer und Funktionäre können rundum zufrieden sein: Der Entscheid des SAK, die Bereitschaft der Helfer aus der Alpenregion, die Helfer des Skiclubs Adelboden für die unkomplizierte Unterstützung verdienen im Namen des alpinen Nachwuchssports ein grosses Merci!

ARTIKELINFO:

Online seit:
22.02.2007, 10.08 Uhr
Autor/in: Andreina Mark Zurbuchen
Seitenaufrufe: 118
Artikel Nr. 73420
Ausdruck vom: 01.03.2007

Jungfrau Zeitung, Aarmühlestrasse 1/Postfach, CH-3800 Interlaken
verlag@jungfrau-zeitung.ch

© 2003 - 2007 by Jungfrau Zeitung
www.jungfrau-zeitung.ch

Ranglistenauszug | 22. Februar 2007

Ski alpin

BOSV-JO-Meisterschaften in Adelboden

Riesenslalom

Mädchen JO 1 1. Natascha Baer, Frutigen, 2:18.66; 2. Joy Brog, SAK Alpenregion, 1:19.03; 3. Giulia Roth, Saanen, 2:19.93. Ferner: 5. Martina Wyss, Lauterbrunnen; 6. Tess Grünig-Hoppeler, Mürren; 9. Nicole Müller, Wilderswil; 10. Tanja Steuri, Wengen; 15. Sonja Zurbuchen, Habkern. **Mädchen JO 2** 1. Joana Hählen, Lenk i. S., 2:10.21; 2. Mara Ziegler, Faulensee, 2:13.34; 3. Xwnia Mani, Schwenden, 2:13.51. Ferner: 5. Seline Wegmüller, Wengen; 6. Julia Zurbuchen, Habkern; 7. Angela Zurbuchen, Habkern; 10. Regula Hefti, Grindelwald; 11. Jessica Sigrist, Wilderswil; 12. Jennifer Schumacher, Grindelwald; 21. Laura Trachsel, Wengen. **Knaben JO 1** 1. Michael Grünenwald, Zweisimmen, 2:17.93; 2. Janic Hofmann, Schönried, 2:18.78; 3. Lukas Schmid, Adelboden, 2:20.10. Ferner: 4. Matthias Haefeli, Grindelwald; 8. Sven Kohler, SAK Alpenregion; 13. Marco Just, Grindelwald; 14. Andy Mey, Grindelwald; 15. Dani Brawand, Grindelwald; 17. Remo Weber, Stedtli-Unterseen; 20. Cesar Richter, Stedtli-Unterseen; 21. Lars Meerstetter, SAK Alpenregion. **Knaben JO 2** 1. Nils Mani, Schwenden, 2:08.26; 2. Matteo Trachsel, Gehrihorn, 2:08.30; 3. Yannick Schmid, Frutigen, 2:09.42. Ferner: 6. Michael Huggler, Lauterbrunnen; 10. Sandro Kohler, SAK Alpenregion; 16. David Marty, SAK Alpenregion; 19. Brian Brog, SAK Alpenregion; 20. Ruedi Brawand, Grindelwald; 25. Ryan Regez, Wengen; 31. Kilian Schweizer, Wengen; 34. Raphael Gröflin, Grindelwald.

Slalom

Mädchen JO 1 1. Nicole Müller, Wilderswil, 1:21.90; 2. Joy Brog, SAK Alpenregion, 1:23.58; 3. Alexandra Schüpbach, SAK Alpenregion, 1:24.26. Ferner: 5. Tess Grünig-Hoppeler; 10. Martina Wyss, Lauterbrunnen; 14. Sonja Zurbuchen, Habkern; 18. Tanja Steuri, Wengen. **Mädchen JO 2** 1. Mara Ziegler, Faulensee, 1:18.34; 2. Seline Wegmüller, Wengen, 1:20.04; 3. Jessica Sigrist, Wilderswil, 1:20.71. Ferner: 4. Eliane von Bergen, SAK Alpenregion; 5. Angela Zurbuchen, Habkern; 7. Regula Hefti, Grindelwald; 9. Laura Trachsel, Wengen; 10. Jennifer Schumacher, Grindelwald. **Knaben JO 1** 1. Cyril Würsten, Saanen, 1:26.23; 2. Lukas Schmid, Adelboden, 1:26.48; 3. Leo Oehrli, Lauenen, 1:26.54. Ferner: 7. Dani Brawand, Grindelwald; 9. Kai Jussel, Grindelwald; 10. Matthias Haefeli, Grindelwald; 12. Luca Lubasch, SAK Alpenregion; 13. Marco Just, Grindelwald; 14. Remo Weber, Stedtli-Unterseen; 15. Lars Meerstetter, SAK Alpenregion; 20. Sven Kohler, SAK Alpenregion. **Knaben JO 2** 1. Nils Mani, Schwenden, 1:13.34; 2. Yannick Schmid, Frutigen, 1:15.11; 3. Michael Huggler, Lauterbrunnen, 1:16.32. Ferner: Ryan Regez, Wengen; 17. Kilian Schweizer, Wengen; 23. Sandro Kohler, SAK Alpenregion; 26. Ruedi Brawand, Grindelwald.

ARTIKELINFO:

Online seit:
22.02.2007, 09.33 Uhr
Autor/in: Andreina Mark Zurbuchen
Seitenaufrufe: 87
Artikel Nr. 73430
Ausdruck vom: 01.03.2007

Jungfrau Zeitung, Aarmühlestrasse 1/Postfach, CH-3800 Interlaken
verlag@jungfrau-zeitung.ch